Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Große Freiheit Mehrsprachigkeit

„Ohne jegliche Ideologisierung“ – Mehrsprachigkeit als Ressource im Unterricht

Photo by Sébastien Goldberg on Unsplash

Ingrid Gogolin, Universität Hamburg

Beitrag zum Fachtag

Was Sie erwartet

- Das Motto dieses Beitrags – „es gelingt ohne jegliche Ideologisierung“
- Zwei Forschungsergebnisse:
- → Leben mit geringer Literalität (LEO)
- → Mehrsprachigkeitsentwicklung im Zeitverlauf (MEZ)
- Zwischenfazit: Ressource Mehrsprachigkeit
- Die Ressource Mehrsprachigkeit nutzen: Physik im Kontext der Diversität
- Hilfsmittel

Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Große Freiheit Mehrsprachigkeit

DDS – Die Deutsche Schule
114. Jahrgang 2022, Heft 3, S. 312–326
https://doi.org/10.31244/dds.2022.03.09
CC BY-NC-ND 4.0
Waxmann 2022

Angelika Redder, Arne Krause, Susanne Prediger,
Ángela Uribe & Jonas Wagner

Mehrsprachige Ressourcen im Unterricht nutzen – worin bestehen die „Ressourcen“?

„Mehrsprachiges Handeln im Fachunterricht kann zu einem tiefgreifenden sachlichen Verstehen und Wissensausbau beitragen. Das gilt auch für ein vermeintlich sprachfernes Fach wie Mathematik und auch für die Sekundarstufe I (…), und es gelingt ohne jegliche Ideologisierung von Mehrsprachigkeit. Mit didaktischem Bedacht können mehrsprachige Ressourcen sogar im sprachheterogenen Regelunterricht und nicht nur in sprachhomogenen Kleingruppen wirksam werden.“ (a.a.O., S. 312f)

Große Freiheit Mehrsprachigkeit

Was Sie erwartet

- Das Motto dieses Beitrags – „es gelingt ohne jegliche Ideologisierung“
- **Zwei Forschungsergebnisse:**
- **→ Leben mit geringer Literalität (LEO)**
- → Mehrsprachigkeitsentwicklung im Zeitverlauf (MEZ)
- Zwischenfazit: Ressource Mehrsprachigkeit
- Die Ressource Mehrsprachigkeit nutzen: Physik im Kontext der Diversität
- Hilfsmittel

Große Freiheit Mehrsprachigkeit

Die LEO-Studie: Leben mit geringer Literalität

Aktuelles, Downloads, Presse und Öffentlichkeit, Publikationen

LEO 2018: 6,2 Millionen gering literalisierte Erwachsene

Auf der Tagung der Nationalen Dekade für Alphabetisierung und Grundbildung wurden die Ergebnisse der Studie LEO 2018 – Leben mit geringer Literalität der Öffentlichkeit vorgestellt. Für das BMBF gab Staatssekretär

LEO

2018

Leben mit geringer Literalität

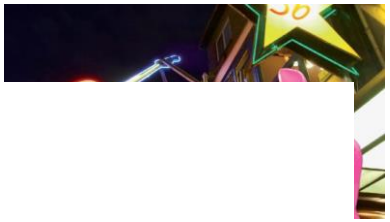
Anke Grotlüschen
Klaus Buddeberg
Gregor Dutz
Lisanne Heilmann
Christopher Stammer

Tabelle 1: Anteile der Deutsch sprechenden erwachsenen Bevölkerung (18-64 Jahre) nach Alpha-Levels (2018)

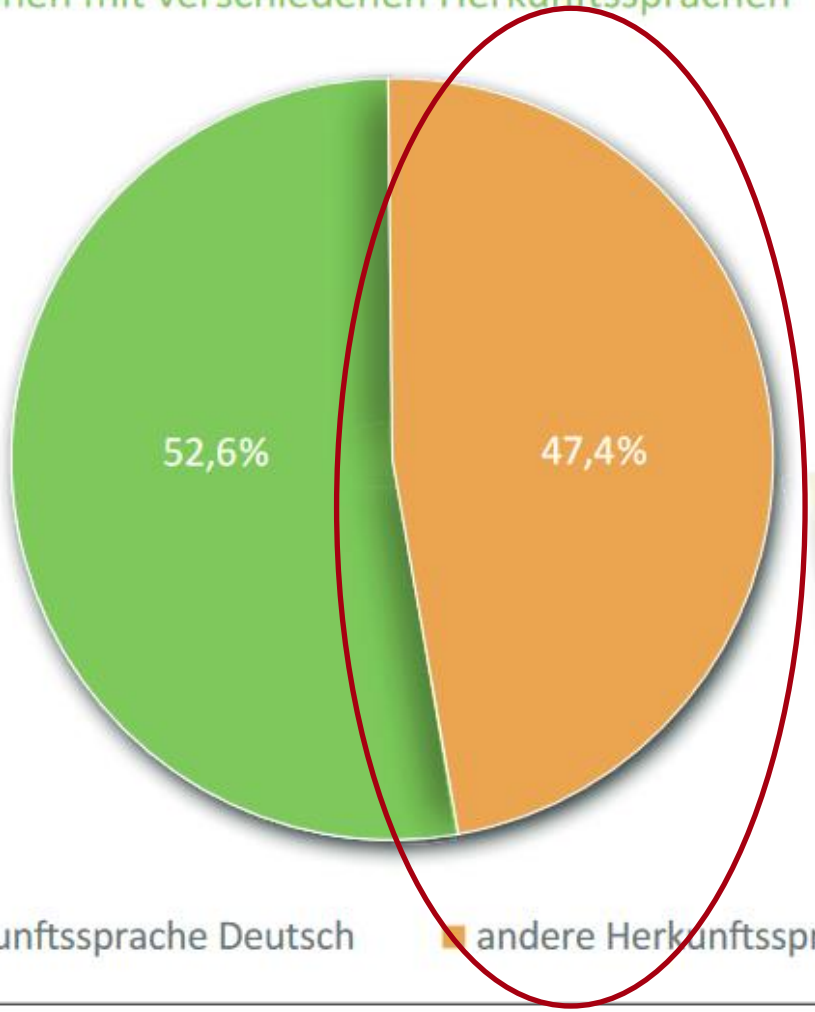
Literalität	Alpha-Level	Anteil der erwachsenen Bevölkerung	Anzahl (hochgerechnet)
Geringe Literalität	Alpha 1	0,6 %	0,3 Mio.
	Alpha 2	3,4 %	1,7 Mio.
	Alpha 3	8,1 %	4,2 Mio.
	Alpha 1 bis 3	12,1 %	6,2 Mio.
Fehlerhaftes Schreiben	Alpha 4	20,5 %	10,6 Mio.
	über Alpha 4	67,5 %	34,8 Mio.
Summe		100 %	51,5 Mio.

Quelle: Universität Hamburg, LEO 2018 – Leben mit geringer Literalität. Basis: Deutsch sprechende Erwachsene (18-64 Jahre), n=7.192, gewichtet, Abweichung von 100 % und Abweichungen bei den absoluten Zahlen sind rundungsbedingt.

Lesebeispiel zu Tabelle 1:
„Die Lese- und Schreibkompetenz von 12,1 Prozent der Erwachsenen entspricht den Alpha-Levels 1-3. Das sind rund 6,2 Millionen Erwachsene."



6,2 Millionen gering literalisierte Erwachsene: Anteile von Personen mit verschiedenen Herkunftssprachen

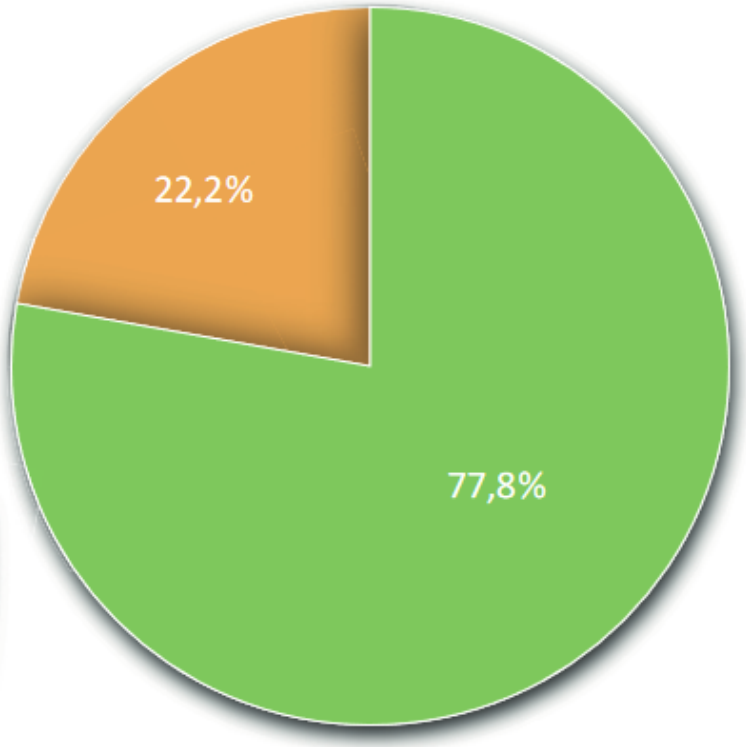


Lesebeispiel zu Abbildung 3: „Mit 52,6 Prozent haben etwas mehr als die Hälfte der gering literalisierten Erwachsenen in der Kindheit Deutsch als erste Sprache gelernt."

Quelle: Universität Hamburg, LEO 2018 – Leben mit geringer Literalität.
Basis: Gering literalisierte, Deutsch sprechende Erwachsene (18-64 Jahre), n=867, gewichtet.

Abbildung 4: Gering literalisierte Erwachsene (Alpha-Levels 1-3), die Deutsch nicht oder nicht als alleinige Herkunftssprache erlernt haben und die angeben, in dieser anderen Sprache anspruchsvolle Texte lesen und schreiben zu können, 2018

2,9 Millionen gering literalisierte Erwachsene mit anderer Herkunftssprache: Anteile von Personen, die in dieser Sprache …



Lesebeispiel zu Abbildung 4: „Von den gering literalisierten Personen, die in der Kindheit eine andere Sprache als Deutsch erlernt haben, sind 77,8 Prozent nach eigenen Angaben in der Lage, in dieser Sprache anspruchsvolle Texte zu lesen und zu schreiben."

Quelle: Universität Hamburg, LEO 2018 – Leben mit geringer Literalität.
Basis: In der deutschen Sprache gering literalisierte Erwachsene (18-64 Jahre), die Deutsch nicht oder nicht als alleinige Herkunftssprache erlernt haben, n=523, gewichtet.

Große Freiheit Mehrsprachigkeit

Was Sie erwartet

- Das Motto dieses Beitrags – „es gelingt ohne jegliche Ideologisierung“
- Zwei Forschungsergebnisse:
- → Leben mit geringer Literalität (LEO)
- **→ Mehrsprachigkeitsentwicklung im Zeitverlauf (MEZ)**
- Zwischenfazit: Ressource Mehrsprachigkeit
- Die Ressource Mehrsprachigkeit nutzen: Physik im Kontext der Diversität
- Hilfsmittel

Projektbeschreibung

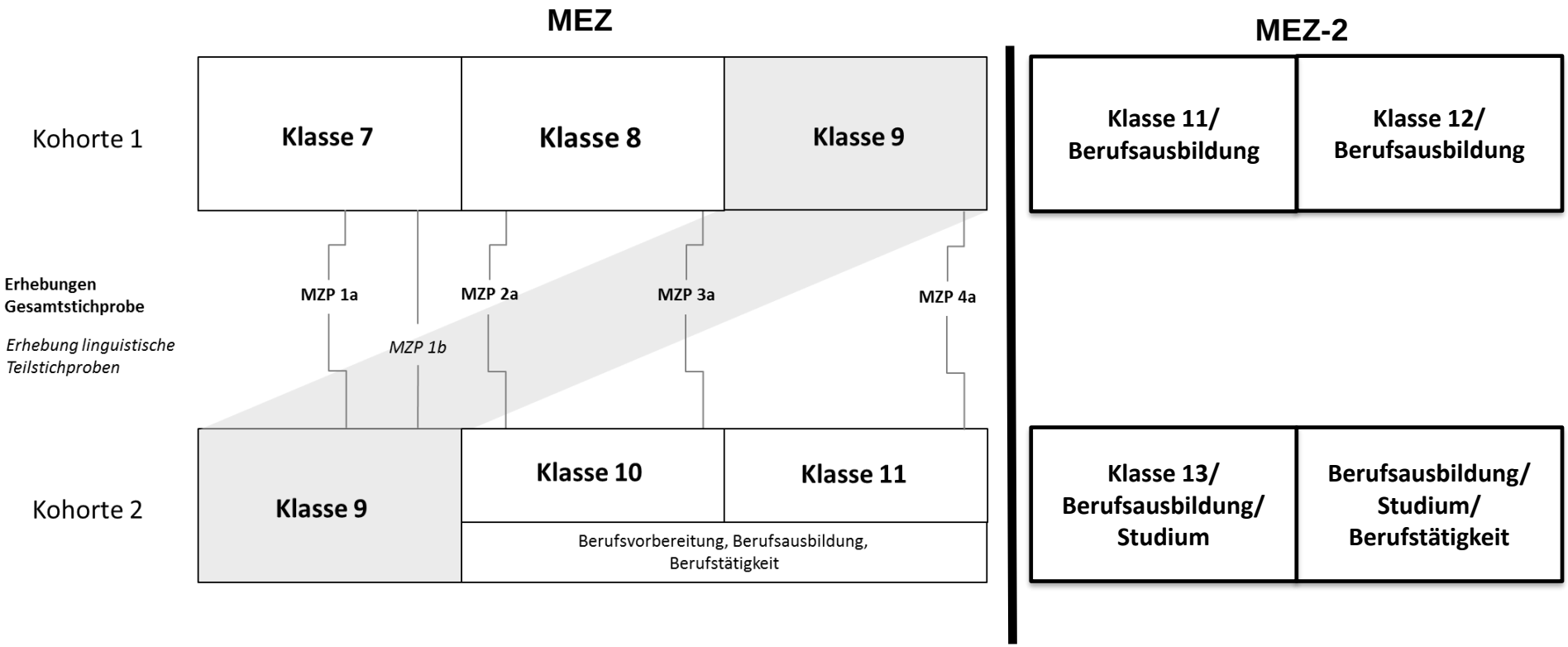
Mehrsprachigkeitsentwicklung im Zeitverlauf (MEZ)

MEZ ist eine Zeitverlaufsstudie mit zwei parallelen Startkohorten (Klassenstufen 7 und 9), die bis zum Ende der 9. bzw. 11. Klassenstufe verfolgt wurden. Das Projekt wurde von 2014 bis 2019 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert (Förderkennzeichen 01JM1406).

Die Erhebungen erfolgten 2016 bis 2018 in vier Wellen. Die Stichprobe umfasste insgesamt 2103 Schüler(innen) mit deutsch-türkischem, deutsch-russischem und monolingual-deutschem Sprachhintergrund an Regelschulen in acht Bundesländern. Erhoben wurden kontextuelle, personale und sprachliche Faktoren, die die Sprachentwicklung beeinflussen. Die Untersuchung der sprachlichen Fähigkeiten bezog sich auf rezeptive (Lese-, Hörverstehen) und produktive (schriftliche und mündliche) Fähigkeiten in der Bildungs- und Unterrichtssprache Deutsch, den Herkunftssprachen Türkisch und Russisch sowie den Schulfremdsprachen Englisch und, sofern vorhanden, Französisch und Russisch.

Große Freiheit Mehrsprachigkeit

Erhebungsdesign



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Große Freiheit Mehrsprachigkeit

Instrumente

Mehrheitssprache/Herkunftssprachen (Deutsch, Russisch, Türkisch)	Schulfremdsprachen (Englisch, Französisch, Russisch)
Schriftliche Sprachproduktion	Schriftliche Sprachproduktion
Leseverständnis (LGVT)	Allgemeine Sprachkompetenz (C-Tests)

Kognitive Fähigkeiten (KFT 4-12+ N2) (1x)

Schülerfragebogen

Elternfragebogen (1x)

Telefoninterview mit Schüler(inne)n, die die Schule verlassen (1x)

Schulleiterfragebogen (1x)

Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

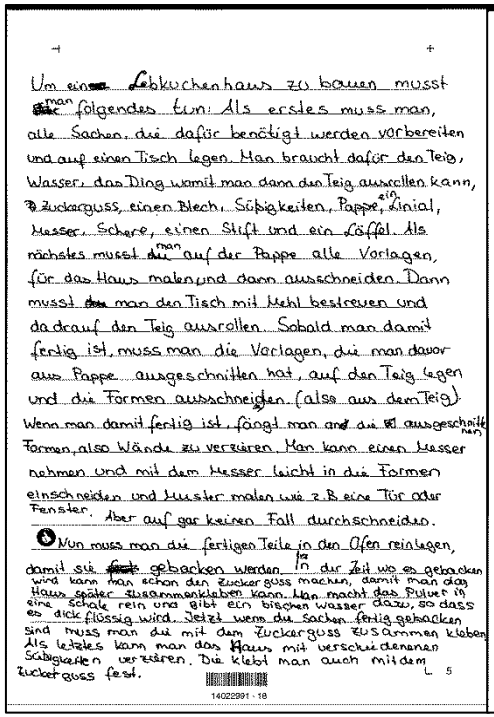
Große Freiheit Mehrsprachigkeit

MEZ-Alleinstellungsmerkmal

Erhebungs- und Auswertungsmethoden beruhen auf einem einheitlichen sprachtheoretischen Modell für alle einbezogenen Sprachen

Große Freiheit Mehrsprachigkeit

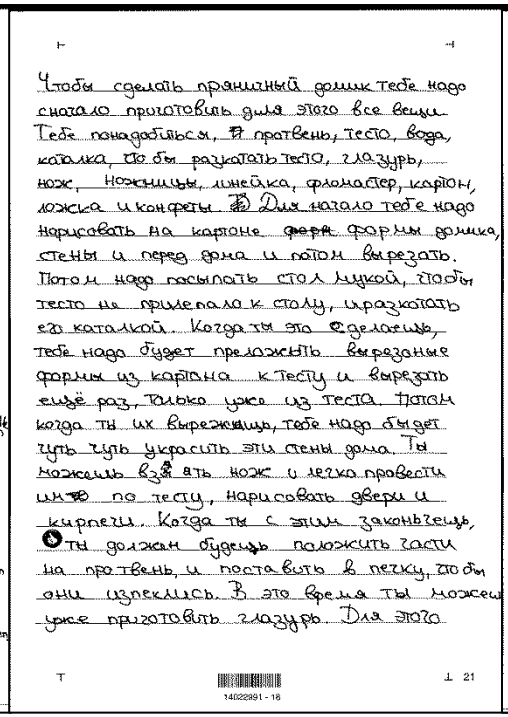
Schreibprodukte



Um ein Lebkuchenhaus zu bauen musst man folgendes tun: Als erstes muss man, alle Sachen, die dafür benötigt werden vorbereiten und auf einen Tisch legen. Man braucht dafür den Teig, Wasser, das Ding womit man dann den Teig ausrollen kann, Zuckerguss, einen Blech, Süßigkeiten, Pappe, ein Linial, Messer, Schere, einen Stift und ein Löffel. Als nächstes musst man auf der Pappe alle Vorlagen, für das Haus malen und dann ausschneiden. Dann musst man den Tisch mit Mehl bestreuen und da drauf den Teig ausrollen. Sobald man damit fertig ist, muss man die Vorlagen, die man davor aus Pappe ausgeschnitten hat, auf den Teig legen und die Formen ausschneiden. (also aus dem Teig). Wenn man damit fertig ist, fängt man an die ausgeschnittenen Formen, also Wände zu verzieren. Man kann einen Messer nehmen und mit dem Messer leicht in die Formen einschneiden und Muster malen wie z.B eine Tür oder Fenster. Aber auf gar keinen Fall durchschneiden.

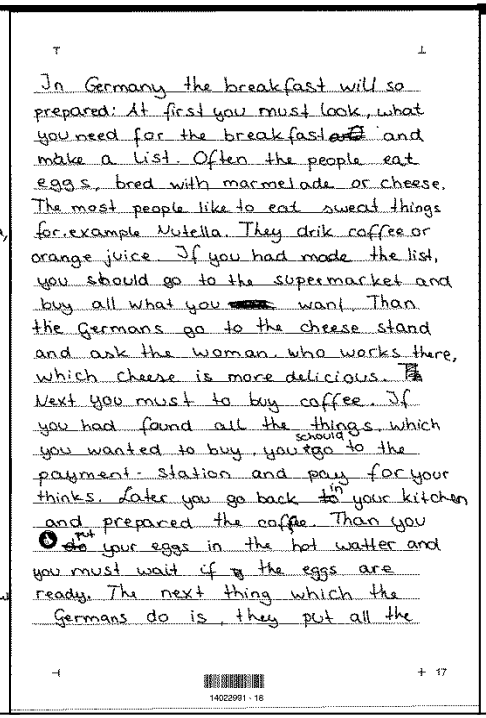
Nun muss man die fertigen Teile in den Ofen reinlegen, damit sie gebacken werden. In der Zeit wo es gebacken wird kann man schon den Zuckerguss machen, damit man das Haus später zusammenkleben kann. Man macht das Pulver in eine Schale rein und gibt ein bischen Wasser dazu, so dass es dick flüssig wird. Jetzt wenn die Sachen fertig gebacken sind muss man die mit dem Zuckerguss zusammen kleben. Als letztes kann man das Haus mit verschiedenen Süßigkeiten verzieren. Die klebt man auch mit dem Zuckerguss fest.

14022991 - 18 5



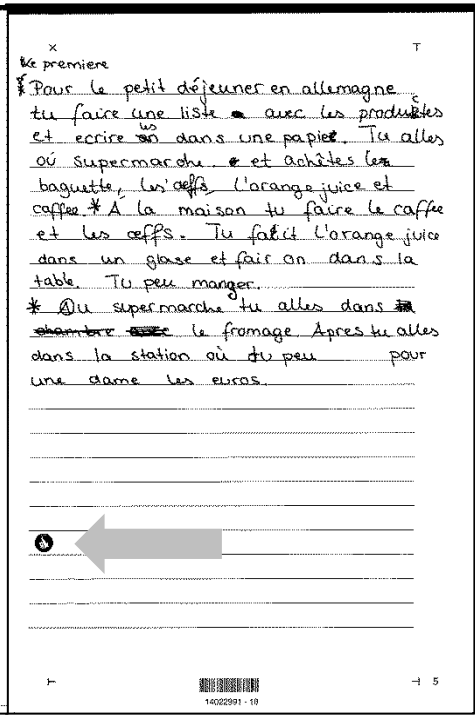
Чтобы сделать пряничный домик тебе надо сначало приготовить для этого все вещи. Тебе понадобиться, протвень, тесто, вода, каталка, что бы разкатать тесто, глазурь, нож, ножницы, линейка, фломастер, картон, ложка и конфеты. Для начало тебе надо нарисовать на картоне формы домика, стены и перед дома и потом вырезать. Потом надо посыпать стол мукой, чтобы тесто не прилепало к столу, и разкатать его каталкой. Когда ты это сделаешь, тебе надо будет преложить вырезаные формы из картона к тесту и вырезать ещё раз, только уже из теста. Потом когда ты их вырежешь, тебе надо будет чуть чуть украсить эти стены дома. Ты можешь взять нож и легко провести им по тесту, нарисовать двери и кирпечи. Когда ты с этим закончешь, ты должен будешь положить части на протвень, и поставить в печку, что бы они изпеклись. В это время ты можешь уже приготовить глазурь. Для этого

14022991 - 18 21



In Germany the breakfast will so prepared: At first you must look, what you need for the breakfast and make a list. Often the people eat eggs, bred with marmelade or cheese. The most people like to eat sweat things for example Nutella. They drik coffee or orange juice. If you had made the list, you should go to the supermarket and buy all what you want. Than the Germans go to the cheese stand and ask the woman who works there, which cheese is more delicious. Next you must to buy coffee. If you had found all the things which you wanted to buy, you should go to the payment-station and pay for your thinks. Later you go back in your kitchen and prepared the coffee. Than you put your eggs in the hot watter and you must wait if the eggs are ready. The next thing which the Germans do is, they put all the

14022991 - 18 17



Ke premiere

Pour le petit déjeuner en allemagne tu faire une liste avec les produits et ecrire us dans une papier. Tu alles où supermarche et achètes les baguette, les oeffs, l'orange juice et caffee. A la maison tu faire le caffee et les oeffs. Tu fait l'orange juice dans un glase et fair on dans la table. Tu peu manger.

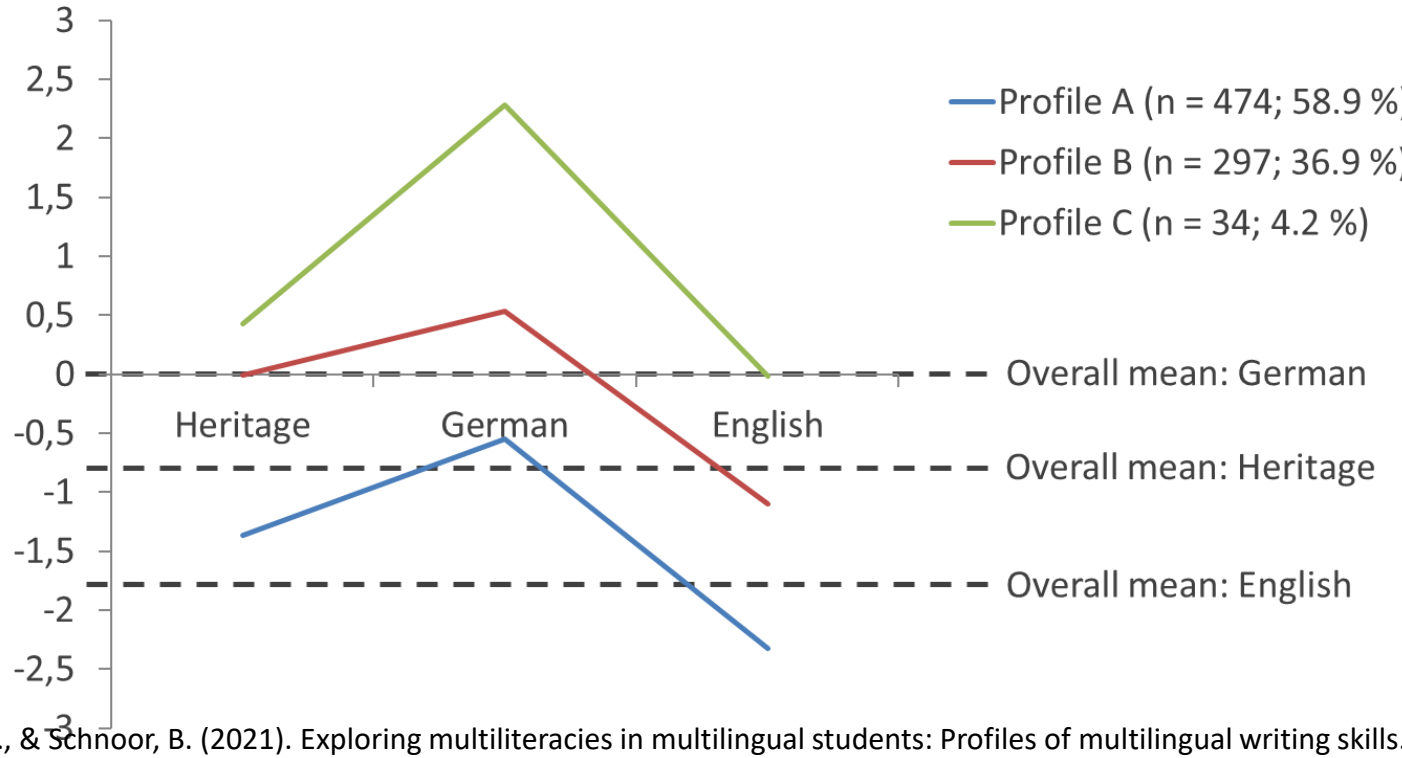
Du supermarche tu alles dans le fromage. Apres tu alles dans la station où tu peu pour une dame les euros.

14022991 - 18 5

Deutsch | Russich | Englisch | Französisch

Große Freiheit Mehrsprachigkeit

Ein MEZ-Ergebnis: Positive Zusammenhänge im Querschnitt



Usanova, I., & Schnoor, B. (2021). Exploring multiliteracies in multilingual students: Profiles of multilingual writing skills. *Bilingual Research Journal, 44*(1), 56–73. https://doi.org/10.1080/15235882.2021.1890649

Große Freiheit Mehrsprachigkeit

Was Sie erwartet

- Das Motto dieses Beitrags – „es gelingt ohne jegliche Ideologisierung“
- Zwei Forschungsergebnisse:
- → Leben mit geringer Literalität (LEO)
- → Mehrsprachigkeitsentwicklung im Zeitverlauf (MEZ)
- **Zwischenfazit: Ressource Mehrsprachigkeit**
- Die Ressource Mehrsprachigkeit nutzen: Physik im Kontext der Diversität
- Hilfsmittel

Große Freiheit Mehrsprachigkeit

Zwischen-Fazit

Übersicht: Herkunftssprachlicher Unterricht in Deutschland

Schuljahr 2019/2020

Grafik: © MEDIENDIENST INTEGRATION 2020 • Quelle: Kultusministerien der Länder 2020 • Erstellt mit Datawrapper

Nur ca. 10 Prozent der Heranwachsenden mit Migrationshintergrund in Deutschland können im üblichen Bildungssystem Herkunftssprachlichen Unterricht wahrnehmen

Zwischen-Fazit

Ressource

Dennoch verfügen viele Heranwachsende und Erwachsene mit Migrationshintergrund über erhebliche Fähigkeiten in ihren Herkunftssprachen.

Große Freiheit Mehrsprachigkeit

Was Sie erwartet

- Das Motto dieses Beitrags – „es gelingt ohne jegliche Ideologisierung“
- Zwei Forschungsergebnisse:
- → Leben mit geringer Literalität (LEO)
- → Mehrsprachigkeitsentwicklung im Zeitverlauf (MEZ)
- Zwischenfazit: Ressource Mehrsprachigkeit
- **Die Ressource Mehrsprachigkeit nutzen: Physik im Kontext der Diversität**
- Hilfsmittel

Große Freiheit Mehrsprachigkeit

DDS – Die Deutsche Schule
114. Jahrgang 2022, Heft 3, S. 312–326
https://doi.org/10.31244/dds.2022.03.09
CC BY-NC-ND 4.0
Waxmann 2022

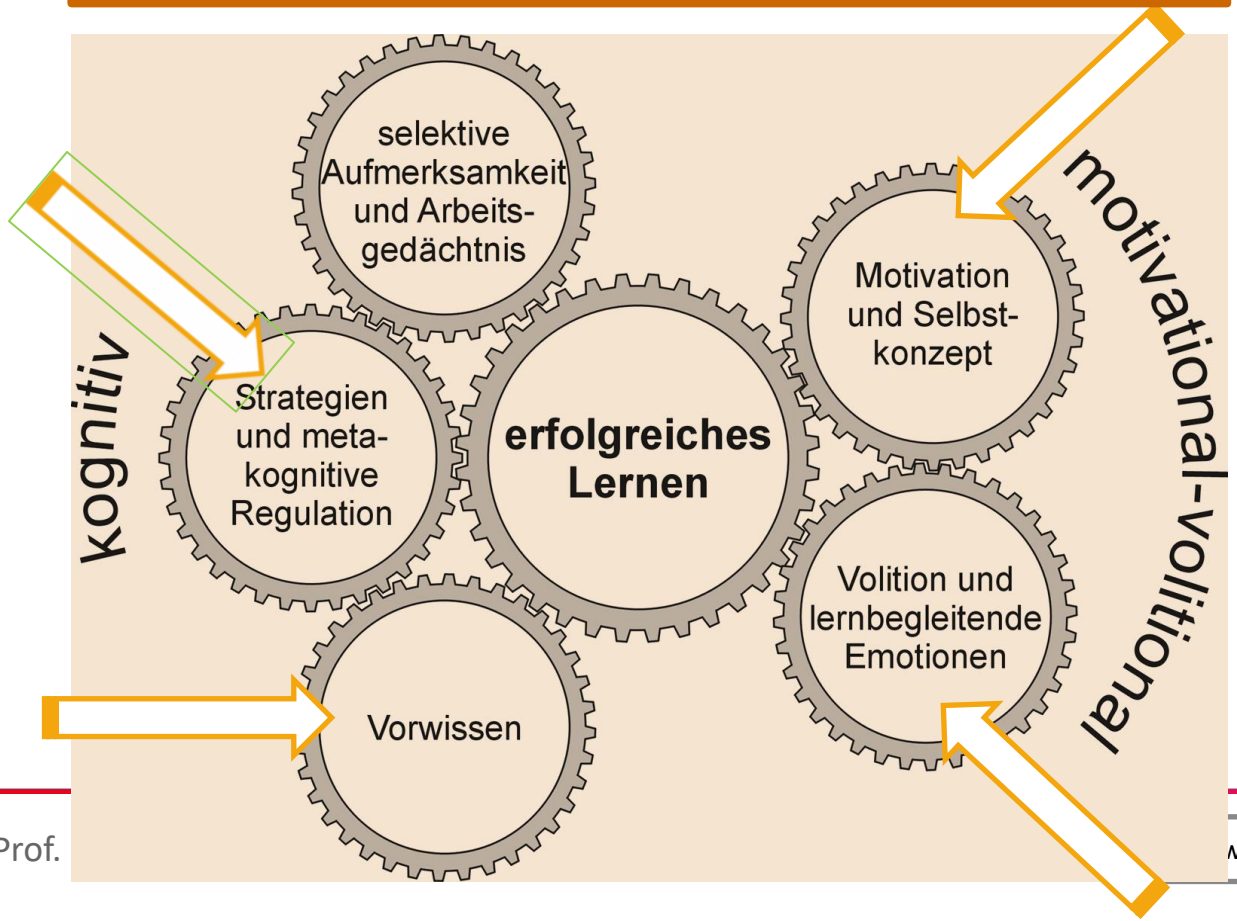
Angelika Redder, Arne Krause, Susanne Prediger,
Ángela Uribe & Jonas Wagner

Mehrsprachige Ressourcen im Unterricht nutzen – worin bestehen die „Ressourcen“?

„Was ist eigentlich eine „Ressource“? Eine „Ressource“ ist eine Gegebenheit, die man vorfindet und für die Umsetzung eines Ziels so handhabbar macht, dass sie als Mittel effizient einsetzbar ist“ (a.a.O., S. 313).

Große Freiheit Mehrsprachigkeit

Nutzung der Ressource Mehrsprachigkeit erfordert u.a.: Orientierung an Modellen erfolgreichen Lernens



INVO-Modell erfolgreichen Lernens (Hasselhorn & Gold, 2006)

Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Große Freiheit Mehrsprachigkeit

PhyDiv = Physikunterricht im Kontext sprachlicher Diversität
DFG-Projekt an der Universität Hamburg

Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

PHYDIV

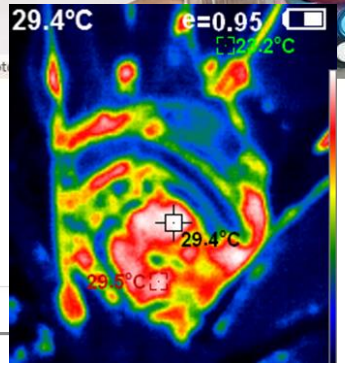
PHYDIV STUDIE PRAXISPARTNER TEAM PUBLIKATIONEN KONTAKT

UHH ⟶ Fakultät für Erziehungswissenschaft ⟶ Forschung ⟶ Forschungsprojekte ⟶ phydiv ⟶ PHYDIV

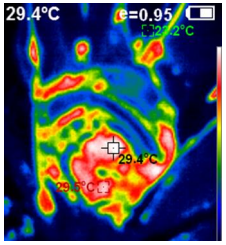
ÜBER PHYDIV

PHYDIV

Herzlich Willkommen beim Projekt PHYDIV!



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



Große Freiheit Mehrsprachigkeit

Wir gehen im Projekt PhyDiv davon aus, dass…

- **sprachexpliziter Unterricht das fachliche Lernen positiv beeinflusst – auch im Fach Physik.**
- **Schüler(innen) mit Migrationshintergrund über herkunftssprachliche Erfahrungen und Fähigkeiten verfügen – vermutlich vor allem im Modus alltäglicher Mündlichkeit.**
- **lebensweltlich Zwei- oder Mehrsprachige im Unterricht von ihren Herkunftssprachen Gebrauch machen, wenn die Konstellation dies ermöglicht.**
- **die Ermöglichung der Mehrsprachigkeit fachliche Lerneffekte zur Folge hat.**

FÖRMIG MATERIAL 8

Hanne Brandt, Ingrid Gogolin

Sprachförderlicher Fachunterricht

Erfahrungen und Beispiele

Unter Mitarbeit von Margit Maronde-Heyl und Heidi Scheinhardt-Stettner

LEHR-Programm gemäß § 14 JuSchG

WAXMANN

FÖR MIG

FÖRMIG MATERIAL 9

Tanja Tajmel, Sara Hägi-Mead

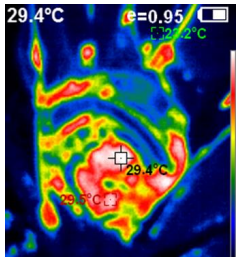
Sprachbewusste Unterrichtsplanung

Prinzipien, Methoden und Beispiele für die Umsetzung

WAXMANN

FÖR MIG

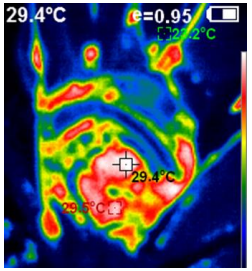
Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



Große Freiheit Mehrsprachigkeit

Interventionsmerkmal “Sprachexplizitheit”:

- **Sprachbezogene Lehr-Lernziele werden ausdrücklich zum Thema gemacht.**
- **Über unterschiedliche Register wird gesprochen.**
- **Ausdrückliche Sprachbetrachtung führ fördert die Entwicklung von fachlichen Vorstellungen.**
- **Lehrkräfte trainieren ihr eigenes Sprachverhalten (Klarheit der Anweisungen, Antwort-Wartezeiten, Ermutigungen …).**
- **Sozialformen führen zu hohen Sprachanteilen der Schüler(innen)**
- **Erforderliche sprachliche Mittel und Sprachhilfen (z.B. Glossare) werden zur Verfügung gestellt.**



Große Freiheit Mehrsprachigkeit

Interventionsmerkmal „Mehrsprachigkeit“

- Sprachexplizitheit – **PLUS…**
- ausdrückliche Verabredungen über den Sprachgebrauch im Unterricht.
- Systematische Ermutigung zur Nutzung der Mehrsprachigkeit im Klassenzimmer – insbesondere
- in Phasen, in denen es um die **Durchdringung eines Problems, um die Wissenskonstruktion geht.**
- **Solche Phasen werden systematisch dialogisch angelegt, mit hohen sprachlichen Eigenanteilen der Lernenden.**

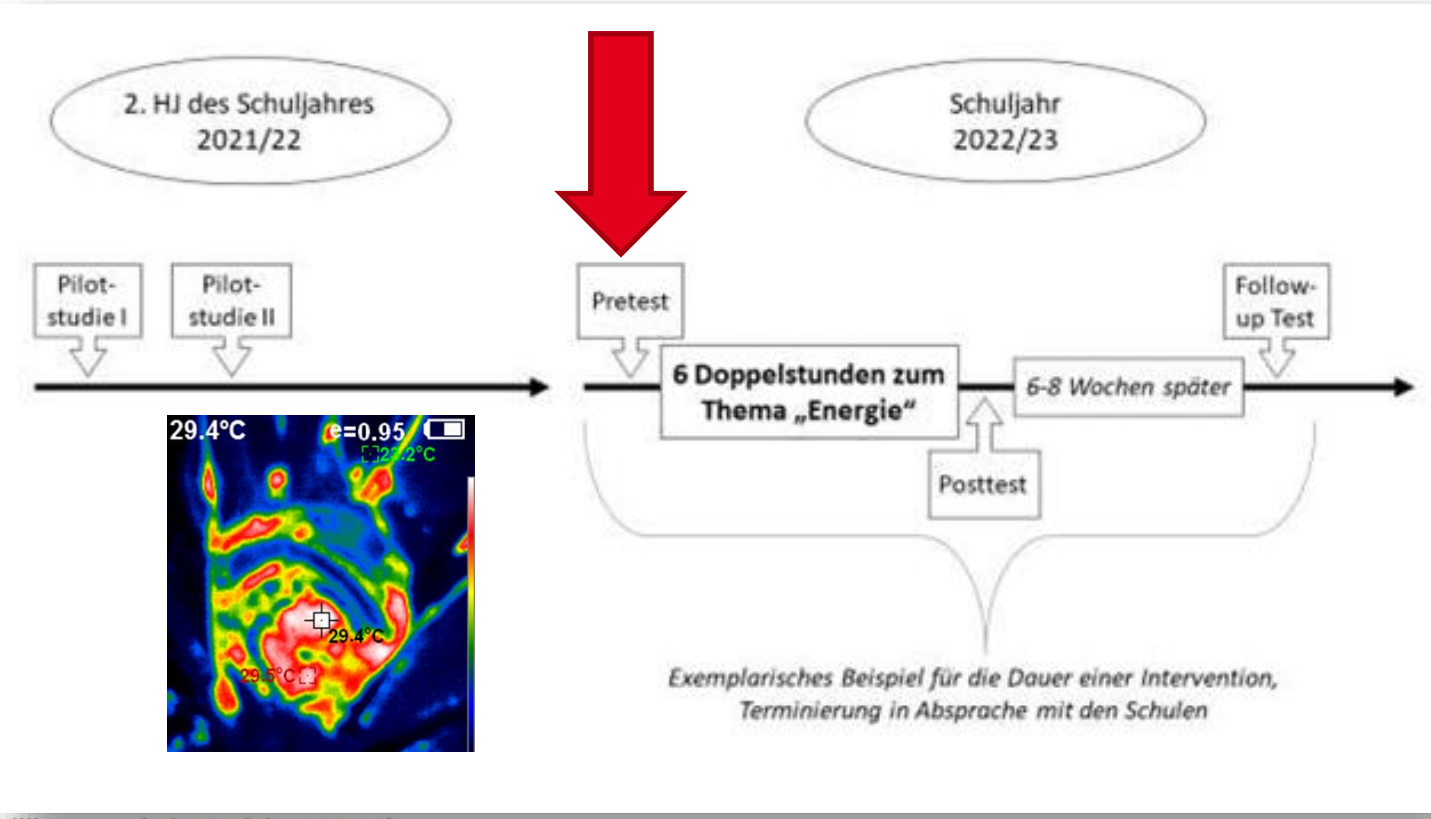
Große Freiheit Mehrsprachigkeit

HINWEIS FÜR TECHNIK: HIER ZEIGE ICH EIN KURZES VIDEO

Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Große Freiheit Mehrsprachigkeit

PhyDiv = Physikunterricht im Kontext sprachlicher Diversität
DFG-Projekt an der Universität Hamburg



PHYDIV
UHH
ÜBER
Herzlich Willkommen beim Projekt PHYDIV!

Große Freiheit Mehrsprachigkeit

Mehrsprachigkeit als Ressource nutzen bedeutet:

1) Trennen zwischen der der *Aneignung neuen (fachlichen) Wissens* und der *Aneignung & Übung sprachlichen Könnens*.
2) Sprachliches Wissen & Können, sprachliche Erfahrung aufgreifen,
3) Wissen über Sprache nutzen und fördern.

→ Explizite Auseinandersetzung mit den Funktionen von Sprache führen.

→ Zu sprachenvergleichendem Handeln ermutigen und befähigen.

Große Freiheit Mehrsprachigkeit

Was Sie erwartet

- Das Motto dieses Beitrags – „es gelingt ohne jegliche Ideologisierung“
- Zwei Forschungsergebnisse:
- → Leben mit geringer Literalität (LEO)
- → Mehrsprachigkeitsentwicklung im Zeitverlauf (MEZ)
- Zwischenfazit: Ressource Mehrsprachigkeit
- Die Ressource Mehrsprachigkeit nutzen: Physik im Kontext der Diversität
- **Hilfsmittel**

Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Hilfsmittel

Große Freiheit Mehrsprachigkeit

WISSENSCHAFT ÖFFENTLICHKEIT

www.mehrsprachigkeit.uni-hamburg.de

Foto: Pixabay

Wissenschaft

Hier finden Sie Informationen aus der Forschung zu sprachlicher Bildung und Mehrsprachigkeit: Vorgestellt werden Projekte, Publikationen, Hinweise auf Daten sowie Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler.

Foto: Pixabay

Öffentlichkeit

In diesem Bereich finden Sie viele praktische Hinweise zur Mehrsprachigkeit, Handreichungen und Material, Lesetipps, Spiele und vieles mehr. Er richtet sich an eine interessierte Öffentlichkeit (pädagogisches Personal, Eltern, mehrsprachige Personen etc.).

BloMBi
Blog des Forschungsschwerpunkts Mehrsprachigkeit und sprachliche Bildung

Große Freiheit Mehrsprachigkeit

Hilfsmittel

Sprachen
Praktisch
Reichweite
Ausland
Cool
Hilfreich
Erfahrungen

DIVERSATY
SPASS
KULT
WERTSC
ATZUNG
COLOUR
OFFENHEIT
EQUALITY

Sozial

www.mehrsprachigkeit.uni-hamburg.de

KulturR
sprAche
MensChen
Herkunft

Thank ~~you for my listeners:~~

I wish you luke and many fun.